Umwelt-technolog*in für Abwasser-bewirtschaftung

Du hast Spaß an Technik und sauberem Wasser?

„Am meisten Spaß macht mir die Arbeit mit den Kollegen, draußen sein, Pumpwerke kontrollieren und Fehler suchen, aber auch die Metall-bearbeitung, Elektrikerarbeiten und die Arbeit im Abwasserlabor, weil es wieder etwas ganz anderes ist. Ich hätte nicht damit gerechnet, dass die Arbeit so vielfältig ist.“

Dann werd doch
Umwelttechnolog*in für Abwasserbewirtschaftung!

Flüsse und Bäche sind die Lebensadern unserer Landschaft und wichtige Ökosysteme. Funktionierende Kläranlagen sind dafür unverzichtbar. Als Umwelttechnolog*in für Abwasserbewirtschaftung sorgst du dafür, dass unser Abwasser hier so gut gereinigt wird, dass es zurück in die Ems geleitet werden kann. Deine Arbeit findet draußen, auf dem Leitstand oder an Maschinen, im Labor und im Büro statt.

Mehr erfahren: **www.greven.net/ausbildung**

Arbeiten bei der
Stadt Greven

Foto: © Roman Mensing

Umwelttechnolog*in für Abwasserbewirtschaftung

Passt für dich, wenn du

- Spaß an Naturwissenschaften, besonders an Biologie und Chemie, hast
- gerne handwerklich und technisch arbeitest
- Umwelt und Natur schützen willst

Nichts für dich, wenn du

- keine Probleme lösen magst
- dich nicht für Maschinentechnik und Elektrotechnik interessierst
- keine Abwechslung möchtest
- lieber einen Büroarbeitsplatz hast

Ausbildungsvergütung (Stand: 01.05.2026):
(**Brutto**)

+ jährliche Sonderzulage (Weihnachtsgeld) in Höhe von 90 % eines Monatsgehalts
+ mtl. vermögenswirksame Leistungen
+ 400 € Prämie für die erfolgreiche Abschlussprüfung

Voraussetzungen:
mindestens Hauptschulabschluss Typ B

Ausbildungsdauer:
3 Jahre

Berufsschule:
Hans-Schwier-Berufskolleg in Gelsenkirchen

Überbetriebliche Ausbildungskurse:
Bildungszentrum für die Entsorgungs- und Wasserwirtschaft in Essen

So läuft deine Ausbildung ab

Der praktische Teil der Ausbildung findet überwiegend in unserer Kläranlage statt. Hier lernst du, die Prozesse der Abwasser- und Klärschlammbehandlung zu steuern und zu überwachen. Du lernst auch, die elektronischen und mechanischen Geräte und Pumpen instand zu halten und zu reparieren.
Daneben bist du im gesamten Bereich des Entwässerungsnetzes, also Abwasserleitungen, Kanäle oder Pumpwerke, beschäftigt. An der Berufsschule hast du u. a. die Fächer Abwasser- und Umwelttechnik, Analysentechnik, Maschinen- und Gerätetechnik, Wirtschafts- und Betriebslehre. In der überbetrieblichen Ausbildung geht es um Arbeitssicherheit, Kreislauf- und Abfallwirtschaft sowie die Grundlagen der Chemie und Klärschlammbehandlung.

Das sind deine Perspektiven

Als Umwelttechnolog*in für Abwasserbewirtschaftung kannst du in kommunalen Kläranlagen arbeiten, aber auch bei Abwasserverbünden oder in privaten Wirtschaftsbetrieben, die eine eigene Abwasserreinigung haben. Nach der Ausbildung kannst du dich zum Beispiel zum technischen Fach- oder Betriebswirt oder zum Techniker der Fachrichtung Umweltschutztechnik weiterbilden lassen. Wir wollen, dass du auch nach deiner Ausbildung bei uns bleibst. Unser Ziel ist es, möglichst alle Auszubildenden nach erfolgreichem Abschluss zu übernehmen.

Umwelttechnolog*in für Abwasserbewirtschaftung könnte dein Ding sein?

Bewirb dich bei uns: www.greven.net/ausbildung

Ansprechpartnerinnen:
Nora Hegemann, Tel. 02571 920-215, nora.hegemann@stadt-greven.de
Alisa Günzel, Tel. 02571 920-256, alisa.guenzel@stadt-greven.de